



# Interessentenangebote

## Funktionserweiterung in der GDI Business-Line

### Kurzbeschreibung

Stand: 19. Mai 2011

3.1.0.194

Interessentenangebote in der GDI Business-Line .....	3
Begrifflichkeiten in Kürze.....	3
Notwendige Einstellungen .....	3
Hofadresse.....	3
Systemdateneinstellungen .....	4
Funktionsweise.....	4
Belegbearbeitung.....	4
Adressauswahl.....	5
Anlage eines Interessenten-Beleges .....	6
Umwandeln eines Interessenten-Beleges in einen "normalen" Beleg .....	8
Belegübernahme.....	8
Anzeige der Belege in den Stammdaten.....	9
Kundenstamm (bzw. im Lieferstamm).....	9
Adress-Stamm .....	9
Beleg-Adress-Artikel .....	9
Umsatzanzeige .....	10
Sonstiges .....	10
Formularänderungen (FR4).....	10
Nummernkreise, modifiziertes Kopfteil-Basic .....	11
Beleg-Email-Versand .....	11
Anzeige des gelben Warndreiecks in einem Beleg-Grid.....	12

## Interessentenangebote in der GDI Business-Line

Durch Erweiterungen der Datenbank und der Verarbeitungsroutinen können mit der GDI Business-Line (Bline) ab Version 194 auf Verkaufsseite sogenannte Interessentenangebote erfasst werden.

Als Interessent gilt hierbei jede Adresse, welche im Adress-Stamm der Bline vorliegt, sie muss nicht als Kunde im System erfasst sein. Die Anlage als Kunde kann zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen, wenn dies der weitere Verarbeitungsprozess erfordert.

### Begrifflichkeiten in Kürze

Zunächst ein paar in dieser Dokumentation verwendete Begriffe in einer Übersicht, der Einfachheit halber auf die verkaufsseitige Betrachtung beschränkt:

- Interessent: Im Sinne dieser Dokumentation jede im Adress-Stamm der Bline angelegte Adresse ohne Kundenfunktion
- Hofadresse: Adresse, auf welche ein Interessenten-Beleg warenwirtschaftlich gebucht wird. Hinter dieser Adresse muss ein Kunde "stecken"
- Interessentenbeleg (I-Beleg): Beleg mit Kundennr der Hofadresse und Adressinformationen des Interessenten
- Normaler Beleg: Beleg mit Kundennr und zur Kundennummer passenden Adressinformationen
- Kundennr: Debitoren-Nummer aufgrund der Funktion einer Adresse als Kunde
- AdressID: Adressnummer eines Datensatzes im Adress-Stamm

## Notwendige Einstellungen

### Hofadresse

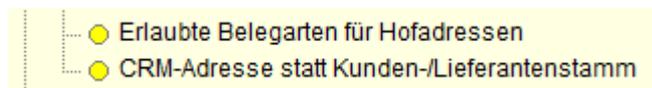
Im Menüpunkt Firmendaten ist bei der Zentrale/den Filialen im Eingabefeld "VK-Angebotsadresse" eine Hofadresse zu hinterlegen. Diese Adresse gilt für die Verkaufsseite, für eine analoge Erweiterung auf der Einkaufsseite (im Moment noch nicht ausprogrammiert) ist die "EK-Anfrageadresse" vorgesehen.

Filial-Daten	
Filiale	0
Bezeichnung	Zentrale
VK-Angebotsadresse	100103 <Hofadresse VK (Kdnr: 11111)>
EK-Anfrageadresse	
Mit Bewegungsdaten	<input checked="" type="checkbox"/>

Diese "VK-Angebotsadresse" muss Kundenfunktion besitzen, also als Kunde im System angelegt sein. Der bei diesem Feld angeschlossene Auswahldialog bietet deshalb nur Adressen an, welche Kundenfunktion besitzen.

Tipp: Da im Warenwirtschafts-Bereich der Bline an vielen Stellen die Kundennr angezeigt wird, sollte man für die Hofadresse eine leicht erkennbare Kundennr vergeben. z.B. 11111.

## Systemdateneinstellungen



- Unter dem Punkt "Belegbearbeitung > Erlaubte Belegarten für Hofadressen" (im Textmodus lautet die Einstellung "HofAdresse.Belegarten=", Defaultwert ist leer/keine Angabe) wird festgelegt, für welche Belegarten die Interessenten-Belege erfasst werden können. Technisch gesehen könn(t)en zwar alle Belegarten verwendet werden, es wird aber empfohlen, dies nur für verbuchungsneutrale Belegarten wie Angebot (V.AN) oder Warenkorb (V.WK) zu definieren.
- Über den Punkt "CRM-Adresse statt Kunden-/Lieferantenstamm" (im Textmodus "AdressAuswahl.CRM=", Defaultwert ist "Nein") kann man definieren, dass die Adressauswahl in der Belegerfassung über Auswahldialoge auf CRM-Basis statt der üblichen Auswahl über den Kundenstamm erfolgt. Ohne diese Möglichkeit, könnte man keinen Interessenten in der Belegerfassung auswählen. Allerdings ist dieser Schalter nicht zwingend zu setzen, weil sich die jeweilige alternative Auswahl bei gedrückter STRG-Taste erreichen lässt. Beispiele:

AdressAuswahl.CRM=JA:

- <F4> oder Mausclick in Kundennr-Feld im Beleg öffnet die Adressauswahl, bei gedrückter STRG-Taste plus Mausclick öffnet sich die Kundenauswahl
- Mausclick auf Kunden-Button in Navigationsleiste im Beleg öffnet den Adress-Stamm mit aktivem Karteireiter "Kunde", bei gedrückter STRG-Taste öffnet sich der Kundenstamm

AdressAuswahl.CRM=NEIN:

- <F4> oder Mausclick in Kundennr-Feld im Beleg öffnet die Kundenauswahl, bei gedrückter STRG-Taste plus Mausclick öffnet sich die Adressauswahl
- Mausclick auf Kunden-Button in Navigationsleiste im Beleg öffnet den Kundenstamm, bei gedrückter STRG-Taste öffnet sich der Adress-Stamm mit aktivem Karteireiter "Kunde"

## Funktionsweise

### Belegbearbeitung

Belege innerhalb der GDI Business-Line erfordern einen Kunden (im Verkauf) bzw. einen Lieferanten (im Einkauf). Wird eine Adresse ohne Kundenfunktion für einen Beleg ausgewählt, so erfolgt die Einbuchung des Beleges auf die Kundennr der Hofadresse (Rechnungsadresse). Im Gegensatz zu einem "normalen" Beleg wird jedoch die AdressID des Beleges nicht mit der CM-Adressnr der Hofadresse, sondern mit der AdressID der Interessenten-Adresse gefüllt. Zur weiteren Abgrenzung von den normalen Belegen erhält der Beleg eine Kennzeichnung im Feld KZHofadresse. Die Belege sind leicht an der gelb-gefärbten Statuszeile zu erkennen.

Datenfeld im Beleg	Inhalt des Feldes in normalem Verkaufsbeleg	Inhalt bei Interessenten-Beleg
Adressnr	Kundennr des Kunden	Kundennr der Hofadresse
AdressID	AdressID des Kunden	AdressID des Interessenten
KZHofadresse	0	1
Adressfelder (Name etc.)	Adressdaten des Kunden	Adressdaten des Interessenten
Farbe der Statuszeile der Belegmaske	abhängig vom eingestellten Skin	gelb

## Adressauswahl

Um einen Interessentenbeleg anlegen zu können, muss die CRM-seitige Adressauswahl gewählt werden (siehe auch Abschnitt Systemdateneinstellungen). Die über <F4> oder Mausclick in Kundennr-Feld des Beleges geöffnete Auswahltabelle bietet in Voreinstellung nur Adressen mit Kundenfunktion ohne zugehörige Ansprechpartner an. Da die Auswahl jedoch nicht auf der Kunden-Datentabelle beruht, kann man mit wenigen Schritten auf sämtliche Adressen der Bline zugreifen.

Hierzu wurden aus dem Menüpunkt "Adress-Tabelle" bekannte "Schalter" in die Adressauswahl übernommen:

- ComboBox "Typ" (oben rechts in der Navigationszeile): Hier kann die Auswahl auf einen anderen Adresstyp erweitert werden. Wird kein Adresstyp eingestellt, d.h. die Voreinstellung "K" (Kunden) entfernt, erfolgt die Anzeige aller Adressen.
- Checkbox "Mit Ansprechpartner" (unten links in der Maske): Hier kann die Auswahl auf Anzeige der Ansprechpartner erweitert werden.

Adresse	Typ	AGr-Ki	Anzeigename	Straße	Plz	Ort	Telefon	E-Mail	Suchnummer
100003	K	100	Testfirma	Teststrasse 4	12345	Testhausen	01234-56789	mail@gdittest.de	K10004,
100004	K,L	100	Computerstudio 300	In den Neuwie	33775	Versmold	02222 3242	kurtli@GDI_comp.c	K10000,L70001,
100005	K	100	Weiss Computer	Lindenstr. 11	67059	Ludwigshaf	0621 5511550	info@gdi.weiss.de	K11000,
100006	K	200	Katharina Glaser	Rodalber Str.	67714	Waldfischba	06333 121212	info@gdi.glaser.de	K12000,
100007	K,L	200	Müller & Co	Talstr. 444	36355	Grebenhain	06643 343330	info@gdi.mueller.d	K13000,L70002,
100008	K	200	Kolbenschmidt AG	Heinestr. 1-5	74172	Neckarsulm	07132 444444	info@gdi.kolben.de	K14000,
100009	K	200	Steiner GmbH	Bachgasse 4	67480	Edenkoben	06323 1313413	info@gdi.steiner.de	K15000,
100010	K	200	Cappel GmbH	Fürther Allee	90402	Nürnberg	0911 232440	info@gdi.kappel.de	K16000,
100011	K	200	4, 3 / Edgar Ziegler	Mittelstr. 101a	78465	Insel Mainat	07531 121200	info@gdi.ziegler.de	K17000,
100012	K	100	Edgar Kranz oHG	Klausewitzstr.	78570	Mühlheim	07463 12345667	info@gdi.kranz.de	K18000,
100013	K	100	Anton Winkler	Schlachthof 8	76829	Landau	06341 222331	info@gdi.winkler.de	K19000,

Die CRM-seitige Adressauswahl kann also allgemein in der Belegbearbeitung verwendet werden. Besitzt die gewählte Adresse Kundenfunktion, so wird ein "normaler" Beleg angelegt, ohne Kundenfunktion ergibt sich die Anlage eines Interessenten-Beleges.

Eine weitere Besonderheit besteht in der Auswahl eines Kunden-Ansprechpartners für die Belegadresse. Dabei wird der Beleg warenwirtschaftlich "normal" auf den Kunden eingebucht (Adressnr ist die Kundennr), die Adressdaten für den Beleg werden jedoch aus dem Ansprechpartner-Datensatz übernommen (AdressID stammt von dem Ansprechpartner). Zur Zeit muss allerdings beachtet werden, dass Vorname und Name im Standard nicht in der Belegtafel enthalten sind und dass - sofern dies bei einer Rechnung oder Gutschrift genutzt wird - bei Übergabe des Beleges je nach Datenpflege Adressdaten in die FIBU gelangen könnten, welche die FIBU "so nicht kennt".

## Anlage eines Interessenten-Beleges

Bei der Auswahl eines Interessenten (also einer Adresse ohne Kundenfunktion) für einen Beleg erfolgt zunächst die Abfrage, ob ein Kundenstammsatz für diesen angelegt werden soll:



à Bei "Ja" öffnet sich der Stamm des nun neu angelegten Kunden, um diesen vor der Erstellung des Beleges vervollständigen zu können. Anschließend wird ein normaler Beleg angelegt.

à Bei "Nein" erfolgt die Anlage eines Interessenten-Beleges. Dieser wird wie üblich erfasst, die Konditionen wie Preisliste, Zahlungsbedingung richten sich nach den Einstellungen des Hofadress-Kunden. Sie können bei Bedarf individuell im Beleg geändert werden.

Die beiden folgenden Abbildungen zeigen einen Interessenten-Beleg. Gut zu erkennen ist die gelbfarbene Kennzeichnung der Statuszeile. Die Kundennr "gehört" zur Hofadresse, die Adressinformationen stammen von dem Interessenten. Dessen zugehörige AdressID ist neben der Kundennr in der Titelzeile der Bildschirmmaske ersichtlich, beim Ausdruck des Beleges würde sie analog zusammen mit der Hofadress-Kundennr angedruckt werden.

Angebot: VAN2700144 Kunde: Testinteressent, 12345 Teststadt [100140/11111]

Kunden Artikel Projekt AdrArt Position Übern. Zahlen Drucken

Belegnr	2700144	Testinteressent	Zuständig	admin	Administratori speciale
Datum	19.04.2011	12345 Teststadt	Versand	2	UPS-Nachnahme
Kundennr	11111	0123-456789	Zahl.Art		
Liefer.Adr			Bemerkung		
Ansprech			Kurzinfo		

Positionen Adresse Zusatzinfo Zahldaten Historie Anlagen Termine

* KZ	Artikelnr	FI	Text	ME	Menge	Rab.	EPreis	Gesamt
	AVM Ken DSL		AVM Ken DSL 3.0	1	2,00		199,00	398,00

100 18 6 0 € PI/1 -- /0 1/19 1-Stück \*1 334,45 398,00

Angebot: VAN2700144 Kunde: Testinteressent, 12345 Teststadt [100140/11111]

Kunden Artikel Projekt AdrArt Position Übern. Zahlen Drucken

Belegnr	2700144	Testinteressent	Zuständig	admin	Administratori speciale
Datum	19.04.2011	12345 Teststadt	Versand	2	UPS-Nachnahme
Kundennr	11111	0123-456789	Zahl.Art		
Liefer.Adr			Bemerkung		
Ansprech			Kurzinfo		

Positionen Adresse Zusatzinfo Zahldaten Historie Anlagen Termine

Anrede/Titel		Anrede/Titel	
Name 1	Testinteressent	Name 1	
Name 2		Name 2	
Name 3		Name 3	
Strasse	Teststrasse 7	Strasse	
Anschriftzus.		Anschriftzus.	
Land/PLZ	12345 ISO-Land	Land/PLZ	ISO-Land
Ort/Provinz	Teststadt	Ort/Provinz	
PLZ/Postfach		PLZ/Postfach	
Telefon	0123-456789	Telefon	
Handy		Handy	
Telefax		Telefax	
E-Mail		E-Mail	
Bank		UstId/St-Nr.	
BLZ/Kontonr.		Referenz	
IBAN-Nummer		Vertreter	
Kontoinhaber		Prov-%	

100 18 6 0 € PI/1 -- /0 1/19 1-Stück \*1 334,45 398,00

## Umwandeln eines Interessenten-Beleges in einen "normalen" Beleg

Nimmt der Interessent das Angebot an und er soll zum Kunde werden, damit beispielsweise nach einer Belegübernahme die Ware geliefert werden kann, so kann dieser Schritt direkt aus dem Interessenten-Beleg heraus erfolgen. Hierzu genügt der Klick (bzw. <STRG> + Klick) auf den Button "Kunden" in der Navigationsleiste, um den zugehörige Adress-Stamm mit aktiver Karteikarte "Kunde" zu öffnen. Die Stammdaten des Interessenten werden angezeigt.

Wichtig: Falls sich - je nach Systemdateneinstellung - die Kundenstamm-Maske öffnet, zeigt diese die Stammdaten des Hofadress-Kunden an. In diesem Falle sollte man den Vorgang für die alternative Auswahl wiederholen (<STRG> + Klick). Der Weg über die Kundenmaske ist nur sinnvoll, wenn eine Umbuchung auf einen bereits im System vorhandenen Kunden erfolgen soll. Die Interessenten-Adressdaten im Beleg gingen dabei verloren.

Ist die Adress-Stamm-Maske mit aktiver Karteikarte "Kunde" geöffnet genügt ein Klick auf den Button "Anlage Kunde", um den Interessenten zum Kunden zu machen. Anschließend können die kundenspezifischen Daten vervollständigt werden. Wird die Adress-Stamm-Maske geschlossen, so wird die Änderung erkannt und es erscheint eine Nachfrage, ob der Beleg von der Hofadresse auf die neue Kundennr umgebucht werden soll.

Die beschriebene Funktionalität beruht im Wesentlichen darauf, dass beim Schließen der Kundenstamm- bzw. Adress-Stamm-Maske der dort aktive Datensatz ausgewertet wird. Diese Funktion greift auch, wenn man aus dem Beleg heraus den Kundenstamm/Adress-Stamm öffnet, zu einem anderen Stammsatz wechselt und die Maske schließt. Sie kann also auch für das Umbuchen von Belegen auf andere Kunden außerhalb der Interessenten-Belege verwendet werden.

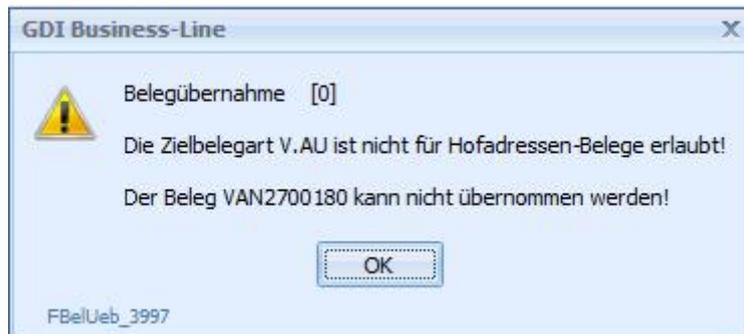
## Belegübernahme

In der Belegübernahme sind in Voreinstellung die Interessenten-Belege ausgeblendet. Zur Anzeige solcher Belege ist die Checkbox "Hofadressen Belege anzeigen" zu aktivieren. Liegen Interessenten-Belege vor, sind diese in der ersten Gridspalte durch ein gelbes "Warndreieck" erkennbar. Die weitere Verarbeitung innerhalb der Belegübernahme entspricht der gewohnten Arbeitsweise. Die Übernahme-Option "Zusammenfassen" wurde programmintern erweitert, so dass nur Belege mit derselben Kombination aus Adressnr (Kunde, Hofadresse) und AdressID (Interessant) zusammengefasst werden.

d	H	D	A	Belegnr	FI	Adr.Nr	Datum	Suchname	Name
▶				2700183	0	12000	03.05.2011	GLASER	Katharina Glaser
⚠				2700182	0	11111	03.05.2011	INTER	Testinteressent
				2700181	0	16000	03.05.2011	CAPPEL	Cappel GmbH
⚠				2700180	0	11111	03.05.2011	MÜLLER	Müller
				2700179	0	10000	02.05.2011	COMP3002	Computerstudio 300

Wichtig: Eine Belegübernahme von Interessenten-Belegen ist nur in die für Hofadressen bearbeitbaren Belegarten möglich. Ist z.B. nur die Belegart V.AN für Interessenten-Belege erlaubt und es sollen daraus Aufträge erzeugt werden, kann man diese Belege in der

Übernahme zwar sehen, aber nicht markieren/selektieren und übernehmen. Es erfolgt eine entsprechende Hinweismeldung:



In solchen Belegen ist also vorab die Adresse in eine echte Kundenadresse zu wandeln, dann kann in die Auftrags-Maske gewechselt und übernommen werden. Die Umwandlung eines I-Beleges in einen "normalen" Beleg ist oben im entsprechenden Abschnitt beschrieben.

## Anzeige der Belege in den Stammdaten

Interessenten-Belege werden wie üblich an den entsprechenden Stellen im Programm angezeigt. Hierbei ist zu beachten:

### Kundenstamm (bzw. im Lieferstamm)

Hier werden Belege angezeigt, welche aufgrund der eingetragenen Adressnr (= Kundennr bzw. Liefernr) zum Stammsatz passen. D.h. Interessenten-Belege sieht man dort nur beim Stammsatz für die Hofadresse. Sofern auf die Hofadresse auch "normale" Belege erfasst werden findet man dort beide Arten.

### Adress-Stamm

Hier werden Belege angezeigt, welche aufgrund der eingetragenen AdressID (= CM-Adresse) zum Stammsatz passen. D.h. Interessenten-Belege sieht man dort beim Stammsatz für den Interessenten. Beim Adress-Stammsatz der Hofadresse sieht man nur "normale" Belege, welche auf die Hofadresse erfasst wurden (diese besitzen als AdressID die Adressnr der Hofadresse).

### Beleg-Adress-Artikel

Die Auskunft "wer hat welchen Artikel bekommen" über die Beleg-Adress-Artikel -Maske (Button "AdrArt" im Beleg bzw. "Adress-Artikel" im Kunden-/Liefer-Stamm) beruht auf Basis der verbuchungsrelevanten Adressnr (= Kundennr bzw. Liefernr) im Beleg. Dabei werden nur die verbuchungsrelevanten Belegarten RE, GU, LI, MA, und RL ausgewertet. Das bedeutet, dass diese Auskunft zum einen nur für die Hofadresse abgerufen werden kann. Eine Beauskunftung für Interessenten ist nicht möglich. Auf der anderen Seite handelt es sich bei I-Belegen naturgemäß um verbuchungsneutrale Belegarten, so dass diese Auskunft kein Ergebnis liefern kann/würde.

## Umsatzanzeige

Statistisch werden die Belege auf die Hofadresse verbucht, eine Umsatzanzeige beim Interessenten ist somit nicht möglich. Da I-Belege nur für verbuchungsrelevante Belegarten empfohlen werden gilt auch hier die Aussage, dass - selbst wenn eine Anzeige möglich wäre - diese Umsatzanzeige i. d. R. kein Ergebnis liefern würde.

## Sonstiges

Nachfolgend sind weitere Punkte beschrieben, welche insbesondere Maßnahmen für die Einführung der Interessenten-Angebote in bestehenden Systemen betreffen.

### Formularänderungen (FR4)

Um bei einem I-Beleg neben der Kundennr auch die AdressID des Interessenten andrucken zu können, wurden die FR4-Belegformulare erweitert.

1. neue Variable AdressNR\_ID : string
2. MV\_Beleg3 und MV\_Beleg3E: <TA\_Beleg."ADRESSNR"> durch <ADRESSNR\_ID> ersetzt:

```
[DateToStr(<TA_Beleg."BELEGDAT">)]  
[<LieferDatum>]  
[<ADRESSNR_ID>]  
[<TA_VS."VERSANDART">]  
[<TA_ZA."ZAHLART_BEZ">]  
[<TA_Beleg."PERSNAME">]  
[<TA_FA1."MAND_UstIdNr">]  
[<Page>][<VonSeite>]
```

3. dazugehöriges MV\_Beleg3OnBeforePrint erweitert:

```
procedure MV_Beleg3OnBeforePrint(Sender : TfrxComponent);  
begin  
  if <TA_Beleg."LIEFERDAT"> > 1 then  
    LieferDatum := DateToStr(<TA_Beleg."LIEFERDAT">)  
  else  
    if <TA_Beleg."LIEFDAT"> > 1 then  
      LieferDatum := DateToStr(<TA_Beleg."LIEFDAT">)  
    else  
      LieferDatum := DateToStr(<TA_Beleg."BELEGDAT">);  
  
  if (Copy(<ProgVersion>,1,2) = '3.') and (<TA_Beleg."KZHOFADRESSE"> = '1') then  
    AdressNR_ID := IntToStr(<TA_Beleg."ADRESSNR">) + '/' + <TA_Beleg."ADRESSID">  
  else  
    AdressNR_ID := IntToStr(<TA_Beleg."ADRESSNR">);  
end;
```

<h1>Musterfirma GmbH</h1>																	
<b>Musterfirma GmbH</b> Musterstrasse 3 Postfach 3450 <b>67100 Musterort</b>																	
Telefon : 0 62 42 / 60 45 0 Telefax : 0 62 42 / 60 45 96 Internet : www.Musterfirma.de e-Mail : vertrieb@Musterfirma.de																	
<u>Musterfirma GmbH - Musterstrasse 3 - 67100 Musterort</u>																	
Testinteressent Teststrasse 7 12345 Teststadt	Hofadress-Kundenr und AdressID des Interessenten																
<b>ANGEBOT NR. 2700182</b>	Datum : 03.05.2011 Lieferdatum : 03.05.2011 Kundenr : 11111/100140 Versand : UPS-Nachnahme Zahlart : Sachb. : Administratori speciale UStIdNr. : DE1212121 Seite : 1 / 1																
<table border="1"><thead><tr><th>Pos</th><th>Artikel</th><th>Bezeichnung</th><th>Menge</th><th>ME</th><th>E-Preis</th><th>Gesamt</th><th>S</th></tr></thead><tbody><tr><td>1</td><td>AVM Ken DSL</td><td>AVM Ken DSL 3.0 Lieferdatum: 03.05.2011</td><td>3,00</td><td>Stück</td><td>199,00</td><td>597,00</td><td>1</td></tr></tbody></table>	Pos	Artikel	Bezeichnung	Menge	ME	E-Preis	Gesamt	S	1	AVM Ken DSL	AVM Ken DSL 3.0 Lieferdatum: 03.05.2011	3,00	Stück	199,00	597,00	1	
Pos	Artikel	Bezeichnung	Menge	ME	E-Preis	Gesamt	S										
1	AVM Ken DSL	AVM Ken DSL 3.0 Lieferdatum: 03.05.2011	3,00	Stück	199,00	597,00	1										

## Nummernkreise, modifiziertes Kopfteil-Basic

Analog zu den Formularerweiterungen gibt es eine Erweiterung des GDI-Basic-Programmcodes für die Erzeugung des Übernahme-Textes in den Nummernkreisen

```
:KOPFTEIL
if Beleg.KZHofadresse = "1" then
  AdressNR_ID := IntToStr(Beleg.Adressnr) + "/" + Beleg.AdressID;
else
  AdressNR_ID := IntToStr(Beleg.Adressnr);
endif;
result:="Angebot vom " + Mask("D10",Beleg.BelegDat) + " Angebotsnr " +
Beleg.BelegNr +
      chr(13,10) + "Kundenr " + AdressNr_ID + chr (13,10);
exit;
```

## Beleg-Email-Versand

Es ist zu beachten, dass bei Interessentenangeboten ein Versand per Email nur über den Briefeditor des CRM sinnvoll ist. Werden Beleg-Emails über den alten Notizeditor versendet werden Einträge in der Notiztabelle für den im Beleg eingetragenen Kunden erzeugt. Die Email würde somit beim Hofadress-Kunden als Notiz abgelegt und nicht beim Interessenten. Bei einem Versand über den Briefeditor des CRM findet man die Mail bei den Vorgängen des Interessenten.

## Anzeige des gelben Warndreiecks in einem Beleg-Grid

Wie oben im Falle der Belegübernahme gezeigt werden Interessenten-Belege in Tabellen (Grids) durch ein gelbes Warndreieck-Symbol kenntlich gemacht. In bereits angepassten Grids kann diese Gridspalte durch eine neue Spalte mit folgenden Einstellungen ergänzt werden:

**TpGrid** ("alter" Grid des Wawi-Bereiches):

Eigenschaft	Wert
Alignment	taCenter
ButtonStyle	cbsImageList
DataField	KZHHofadresse
Picklist	Stretch=False l=160

**Horizontaler Grid** ("neuer" Grid des CRM-Bereiches):

Hier ist die Gridspalte als ImageComboBox zu konfigurieren mit folgenden Einstellungen:

- EditProperties > Images: ".FSMenu.sTool.IL\_Image"
- EditProperties > Items: Hier wird "(TcxImageComboBoxItems)" angezeigt. Per Mausklick auf diesen Eintrag öffnet sich ein Hilfsfenster. Über Symbole können Zeilen eingefügt, gelöscht oder auch in ihrer Reihenfolge verschoben werden. Im konkreten Fall werden zwei Zeilen/Einträge benötigt. Markiert man eine Zeile in diesem Fenster, zeigt der Grid des Designers die Detailsinstellungen an.
  - ImageIndex: Nummer einer Grafik aus der ImageListe. Der Eintrag "-1" bedeutet "keine Grafik" und ist zusammen mit dem Value 0 zu verwenden. Die Grafiknummer 160 ist zusammen mit dem Value 1 zu verwenden.
  - Value: 0 bzw. 1 (Wert, der in der Datenbank im Feld KZHHofadresse gespeichert ist).

